

Inhalt

Vorwort	7
----------------------	---

Von Menschen, Tieren und Maschinen

Die sprachliche Aushandlung ontologischer Grenzziehungen,
Grenzüberschreitungen und Grenzverwischungen

<i>Miriam Lind</i>	9
--------------------------	---

Teil 1: Mensch und Tier

Linguistische Zugänge zur Tier/Mensch-Grenze

<i>Damaris Nübling</i>	27
------------------------------	----

Wir und Die

Zur Diachronie der lexikalischen Basisunterscheidung *Mensch* vs. *Tier*

<i>Lena Späth</i>	77
-------------------------	----

Grenze zwischen MENSCH und TIER?

Erkenntnisse aus den Großschreibpraktiken in den frühneuzeitlichen
Hexenverhörprotokollen

<i>Renata Szczepaniak</i>	107
---------------------------------	-----

Dehumanisierungsstrategien im öffentlich-politischen Bioethikdiskurs um Präimplantationsdiagnostik

<i>Constanze Spieß</i>	121
------------------------------	-----

Tiermetaphern zur Diffamierung queerer Menschen

Beispiele gruppenbezogener Hasssprache in YouTube-Kommentaren

<i>E. A. Mathias</i>	149
----------------------------	-----

»Ich nenne die Kohlmeise Karl...«

Eine strukturelle und benennungsmotivische Analyse
zur Namengebung bei Wildtieren

Sandra Herling/Stéphane Hardy..... 163

Versuche der Grenzüberschreitung

Zur Rolle der Empathie in der Interspezies-Interaktion

Heike Rettig..... 195

Übergriffige Sprache

Die Dekonstruktion des animalischen Subjekts
im interspezifischen Dialog

Anna K. E. Schneider 229

Gefährte, Haustier oder Spielobjekt?

Analysen des Umgangs mit virtuellen Tieren an und ausgehend vom
digitalen Spiel *THE LAST GUARDIAN*

Hiloko Kato 245

Teil 2: Mensch und Maschine

Posthumanismus und sprachliche Praxis

Literatur am Rande des Menschlichen am Beispiel von Emma Braslavskys
Roman *Die Nacht war bleich, die Lichter blinkten*

Lisa Jüttner..... 287

Zur Adressierung des Unbelebten – Grenzen von pragmatischer Konzeption

Netaya Lotze..... 305

Von Gutenberg zu Alexa

Posthumanistische Perspektiven auf Sprachideologie

Britta Schneider 327

»Alexa, 3, Sprachassistentin, hat die Religion für sich entdeckt«

Die sprachliche Anthropomorphisierung von Assistenzsystemen

Miriam Lind 347

Zu den Autor*innen 371